## Die Jüngsten am Tablet?

*Kurze Fassung*

Tablets faszinieren jüngere Kinder: Sie haben die Größe von Spielzeug, und wenn die Finger auf dem Bildschirm landen, geschehen aufregende Dinge. Schon Zweijährige können intuitiv Apps öffnen. Mit dieser Fähigkeit geht aber keineswegs ein Verständnis für das Geschehen einher. Wer seinen Kindern im Kindergartenalter Tablet und Smartphone als Spielzeug überlässt, sollte die ersten Schritte begleiten und im Auge behalten, wie lange das Kind spielt. Außerdem sollten Eltern ein Vorbild sein: Bei den Mahlzeiten oder gemeinsamen Aktivitäten bleiben die mobilen Endgeräte einfach aus oder zuhause.

Mehr dazu: [www.internet-abc.de/eltern/die-juengsten-im-netz/](http://www.internet-abc.de/eltern/die-juengsten-im-netz/)

Quelle: Internet-ABC e.V.

## Die Jüngsten am Tablet?

*Lange Fassung*

Auch ohne aktives Zutun der Eltern wachsen Kinder heute in einer digitalisierten Welt auf. Denn wer sich nicht total verweigert, fragt heutzutage via Tablet oder Smartphone mal eben die Abfahrtszeit des Busses ab, schaut nach den neuesten Nachrichten oder schickt Oma das aktuelle Bild des Enkelkinds.

Kein Wunder, dass schon die Jüngsten Interesse an diesen Geräten haben. Zumal sie sie offensichtlich problemlos bedienen können und intuitiv auf die richtigen Symbole drücken, um Apps zu öffnen. Natürlich wissen kleine Kinder nicht, was sie dort genau tun; sie sind aber fasziniert von dem, was auf dem Bildschirm passiert und möchten möglichst lange weiterspielen.

Eltern sollten diese ersten Schritte ins Netz verantwortungsvoll begleiten und mit dem Kind gemeinsam erforschen, was Spaß macht. Auch wenn es viele für Kinder geeignete Apps gibt, sollte das Tablet kein Babysitter sein, sondern nur hin und wieder genutzt werden. Denn auch mit der besten App lernt man weder Fahrrad fahren noch sich im Sandkasten fair um die Schaufel zu streiten. Hier hilft das Vorbild der Eltern: Bei den Mahlzeiten oder gemeinsamen Aktivitäten bleiben die mobilen Endgeräte einfach aus oder zuhause.

Mehr dazu: [www.internet-abc.de/eltern/die-juengsten-im-netz/](http://www.internet-abc.de/eltern/die-juengsten-im-netz/)

Quelle: Internet-ABC e.V.